

Bericht	Geschäftsbereich	1.2 Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Horst Müller
	Telefon (0202)	563 5513
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	Horst.Mueller@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.08.01
	Drucks.-Nr.:	VO/0292/01/S öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
22.08.2001	Bezirksvertretung Elberfeld	Kenntnisnahme
11.09.2001	Verkehrsausschuss	Kenntnisnahme
24.09.2001	Rat der Stadt Wuppertal	Kenntnisnahme
Verkehrsberuhigung Luisenstraße zwischen Sophienstraße und Briller Straße		

Grund der Vorlage

Beschlüsse der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.10.00, 24.01.01, 28.03.01 und 30.05.01 und Drucksache 4682/00

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Beig. Bayer

Müller

Begründung

Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 13.12.99 die Umsetzung des 49-Punkte-Programms beschlossen. Darin ist unter lfd. Nr. 41 die Maßnahme „Öffnung der Luisenstraße zur Briller Straße“ enthalten. Ein entsprechender Beschluss gemäß Drucksache 4682/00 erfolgte im Rat der Stadt am 31.01.00 nach vorheriger Anhörung der BV-Elberfeld.

Unter Punkt 3 des Beschlussvorschlages wurde die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für geeignete verkehrsberuhigende Maßnahmen zu entwickeln. Außerdem gibt es mehrere Beschlüsse der BV-Elberfeld, nach denen die Verwaltung beauftragt wird, entsprechende Maßnahmen zu erarbeiten.

Am 30.05.00 hat die Verwaltung der Bezirksvertretung einen Vorentwurf zur Verkehrsberuhigung vorgestellt, der weitestgehend Zustimmung fand. Inzwischen liegt ein endgültiger Entwurf vor. Im Einzelnen ist folgendes geplant:

- Verengung des Einmündungsbereiches Luisenstr./Sophienstr. durch Vorziehen der Bordsteine . Dadurch vergrößert sich die Aufstellfläche für querende Fußgänger. Durch das Vorziehen der Bordsteine werden die Sichtverhältnisse und damit die Sicherheit verbessert. Es entstehen kürzere Überquerungswege. Als Abgrenzung zur vorh. Natursteinpflasterdecke wird der Querungsbereich in Asphaltbeton ausgeführt.
- Markierung von Stellplätzen; teils in Schrägaufstellung teils in Längsaufstellung. Vorh. Stellplätze sind bei der Planung weitestgehend berücksichtigt.
- Fahrbahnverengungen im Bereich der Ausgänge aus dem Deweerthchen Garten zur Luisenstraße mit Kenntlichmachung der Querungsstelle durch Materialwechsel.
- Neuaufteilung des Straßenquerschnittes Luisenstraße im Bereich der ehem. Musikschule. Neben einer Fahrspur zur Briller Straße hin, ist die Anlegung eines Park- und Grünstreifens mit Bäumen geplant.
- Der Standort der Container wird von der ehem. Musikschule weg in östlicher Richtung verlegt. Eine Aufstellfläche für die Nutzer der Container wird angelegt.

Die vorliegende Planung berücksichtigt den Beschluss des Rates der Stadt vom 31.01.00. Das vorliegende Rechtsgutachten bestätigt, dass der Rat/Verkehrsausschuss der Stadt Wuppertal nach § 41 Abs. 1 GO NW für den Umbau der Kreuzung Luisenstr./Briller Str./Nützenberger Str. zuständig ist. Unter Beachtung des Ergebnisses der Prüfung muss die vorliegende Planung auf dem bestehenden Beschluss zur Öffnung der Luisenstraße zur Briller Straße basieren.

Da gleichzeitig festgestellt wurde, dass für eine Ausweisung der Sophienstraße / Luisenstraße als Hauptverkehrsstraße keine Rechtfertigung besteht, ist für die Umgestaltung / Verkehrsberuhigung der Luisenstraße die Bezirksvertretung Elberfeld zuständig.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für die Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung betragen 175.000,00 DM. Aufgrund der Haushaltssperre, die wegen der dramatischen Verschlechterung der städtischen Haushaltslage verhängt wurde, können in diesem Jahr keine Mittel bereit gestellt werden. In diesem Jahr können lediglich Investitionen vorgenommen werden, für die dringender, unaufschiebbarer Bedarf besteht. Dagegen handelt es sich bei den geplanten Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung um zusätzliche freiwillige Leistungen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen.

Zeitplan

Besondere Anmerkungen

Anlagen

Lageplan

Verteiler:

- Geschäftsbereichsbüro
- Du. Frau Beig. Drevermann als Pate der BV
- Du. 104.00, 104.11, 104.24, 104.3, 104.4 und 104.5
- 104.22 z.V.

